

## NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Nr. 3/2014

Liebe Vereinsmitglieder,

seit dem Erscheinen des letzten Newsletters hat sich wieder viel getan. Dazu gehören bleibende Einrichtungen, wie der Parkplatz und die neue Zufahrt, die im Wesentlichen nun fertiggestellt sind ebenso wie neue Veranstaltungen, auf die wir sie hier im Newsletter hinweisen oder die abgelaufenen Aktionstage am Internationalen Welterbetag und am Internationalen Museumstag mit jeweils besonderen Highlights.

Bei der Mitgliederversammlung Anfang Juni stellte sich bei den Neuwahlen der bisherige zweite Vorsitzende Alfons Brandl nicht mehr zur Wahl, da er dies zeitlich nicht mehr in einem für ihn vertretbaren Maße leisten kann. Neu gewählt zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde der frühere Bürgermeister Hermann Reichert. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Alfons Brandl herzlich für sein langjähriges Engagement bedanken und freuen uns gleichzeitig, dass wir mit Hermann Reichert einen zweiten Vorsitzenden gewinnen konnten, der seit Anfang an dem Römerpark verbunden ist. Als Bürgermeister und Zweckverbandsvorsitzender hat er viele Entscheidungen mitgetroffen.

Wir wünschen Ihnen erholsame und angenehme Ferien bzw. schöne Tage in den nächsten Sommerwochen und würden uns freuen, Sie zwischendurch im LIMESEUM begrüßen zu dürfen. Spätestens ab Anfang November sollten Sie dem LIMESEUM einen Besuch abstatten, wenn dann die erste Sonderausstellung unter dem Titel „Der Arzt, dem alle vertrauen“ präsentiert wird. Die Ausstellung wird maßgeblich vom Förderverein finanziert.

Es grüßt Sie herzlich im Namen der Vorstandschaft

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

### Fertigstellung des Parkplatzes

Inzwischen können der ausgebauter Parkplatz und die Hauptzufahrt genutzt werden. Die Fertigstellung der Einhausung und die Beleuchtung des Parkplatzes sowie im Herbst die Bepflanzung mit Bäumen und Sträuchern aus.

### Studium Generale – Alltagsleben am Limes

4 Abende, 09.10.2014 - 20.11.2014 - Donnerstag, zweiwöchentlich, 19:00 - 21:00 Uhr - LIMESEUM, Mehrzweckraum, Teilnahmegebühr gesamt: 32,00 €  
Unser Studium Generale hat den Anspruch, Allgemeinbildung mit Niveau zu vermitteln und Forschungsergebnisse verständlich zu präsentieren. Für die Teilnahme brauchen Sie kein Abitur, sondern Neugierde. Die Vorträge werden durch Teilnehmerunterlagen ergänzt. Folgende Vorträge wird es geben:

#### Teller, Tisch und Tunica – römische Alltagsgegenstände in Wort und Schrift

Donnerstag, 09.10.2014, 19:00-21:00 Uhr - Dr. Matthias Pausch

#### Die alten Römer und der Müll

Donnerstag, 23.10.2014, 19:00-21:00 Uhr - Dr. Dr. Günther Thüry

#### Das Wirtshaus als Lebensraum – "Kneipenszenen" aus Pompeji

Donnerstag, 06.11.2014, 19:00-21:00 Uhr – Prof. Dr. Stefan Ritter

#### Making of „GENERATIONES – die Soldaten Roms“ Welche Arbeit muss getan werden, bis man den „Römer“ präsentieren kann?

Donnerstag, 20.11.2014, 19:00-21:00 Uhr - Alexander Zimmermann

Anmeldungen bitte direkt an die VHS Landkreis Ansbach unter der Tel. 0981/468-6111 oder über die Homepage der VHS: [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de).



## Info-Ausstellung in der Sparkasse Dinkelsbühl

In der Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Dinkelsbühl, die Mitglied im Förderverein ist, konnte im Juni drei Wochen lang eine kleine Informationsausstellung zum Römerpark und zum LIMESEUM gezeigt werden. Neben den reinen Texttafeln gab es auch eine kleine Inszenierung mit einigen Nachbildungen. Die Ausstellung informiert allgemein über das LIMESEUM und soll Lust auf einen Besuch vor Ort machen. Sie kann künftig auch in anderen öffentlichen Einrichtungen gezeigt werden.



## Weitere Ausstellungsvitrinen

Erfreulicherweise konnte das LIMESEUM mehrere gebrauchte Sonderausstellungsvitrinen als Dauerleihgabe aus Trier erhalten, die sehr gut in die Räumlichkeiten passen. Sie sind momentan eingelagert und werden bei der Ausstellung zur römischen Medizin ab November im LIMESEUM eingesetzt. Herzlichen Dank an unser Fördervereinsmitglied Werner Schmitz, der die Vitrinen ehrenamtlich in Trier abgeholt hat!

## Römertage in Aalen am 27./28.09.14

Im Limesmuseum Aalen finden am 27. und 28. 9.14 wieder die internationalen Römertage statt. Alle zwei Jahre treffen sich zahlreiche internationale Römergruppen und beleben als Soldaten und Zivilisten das Areal neben dem Limeskastell. Die Römertage bieten eine gute Möglichkeit, römisches Leben näher kennenzulernen.



## Sommerferienprogramm 2014

LIMESEUM und Römerpark bieten in den Sommerferien 2014 erstmals ein spezielles Ferienprogramm an. Details dazu finden Sie unter [www.limeseum.de](http://www.limeseum.de) bei Museumspädagogik. Hier ein Kurzüberblick:

**Zinggießen eines Schmuckstückes (07.08.14, 14:00 bis 17:00 Uhr)** Teilnehmer: max. 8, Alter: ab 10 J.; Kosten: 4,50 €

**Insektenhotel bauen (12.08.14, 9:00 bis 11:30 Uhr)** Teilnehmer: max. 20, Alter: ab 8 J.; Kosten: 5.- €

**Römisch Kochen (21.08.14, 14:00 bis 17:00 Uhr)** Teilnehmer: max. 15, Alter: ab 8 J.; Kosten: 4.- € (incl. Lebensmittel)

**Bäumen im Römerpark auf der Spur (26.08.14, 9:00 bis 11:30 Uhr)** Teilnehmer: max. 20, Alter: ab 6 J.; Kosten: 2.- €

**Münzen prägen (04.09.14, 14:00 bis 16:30 Uhr)** Teilnehmer: max. 10, Alter: ab 10 J.; Kosten: 4,50 €

**Würfelturm bauen (09.09.14, 9:00 bis 12:00 Uhr)** Teilnehmer: max. 15, Alter: ab 8 J.; Kosten: 5.- €

Eine Voranmeldung unter Tel.: 09854/9799242 ist **dringend erforderlich**.



## Open-Air-Kino am 13.09.14

Wie bereits angekündigt präsentiert N-Ergie am Samstag 13.09.14 zwischen LIMESEUM und Aussichtshügel den Film „Fack ju Göhte“. Einlass ist ab 18:00 Uhr. Um 18.15 Uhr wird eine kurze öffentliche Führung durch das LIMESEUM angeboten. Der Förderverein verkauft Getränke. Außerdem gibt es Gegrilltes. Der Filmbeginn wird ca. um 20:00 Uhr sein. Alle Besucher erhalten von N-Ergie kostenlos ein Erinnerungsfoto und ein Sitzkissen. Die Eintrittseinnahmen in Höhe von 3.- Euro je Besucher fließen zu 100 % an den Förderverein. Nutzen Sie diese besondere Möglichkeit den Förderverein zu unterstützen und gleichzeitig einen unterhaltsamen Abend zu genießen!



## Rückblick: Museums- und Welterbetag

Am Welterbetag stattete uns December erstmals seit der Eröffnung einen Besuch ab. Nachdem er seine Rolle als Soldat richtig lebt und auch beispielsweise sein Kettenhemd selbst hergestellt hat, konnte er den Interessierten zahlreiche Fragen aus dem römischen Alltag beantworten. Erfreulicherweise hat er außerdem angeboten, zu einem späteren Zeitpunkt wieder einmal ins LIMESEUM zu kommen.

Am Welterbetag, am 01.6.14, und damit nur zwei Wochen nach dem Museumstag, lag der Focus mehr auf der Denkmalfläche. Dieses Jahr wurde erstmals ein römischer Scheiterhaufen über einer Grabgrube errichtet, der um 14:00 Uhr entzündet wurde. Dieses archäologische Experiment war fachlich sehr aufschlussreich und soll mit den hier gewonnenen Erkenntnissen später einmal professioneller wiederholt werden. Entscheidend war die Erkenntnis, dass der Scheiterhaufen durch Pfosten in sich befestigt werden muss, damit er nicht durch einen Windstoß o. ä. umstürzt, wie dies am Welterbetag der Fall war.



## Kreuz für das LIMESEUM

Fördervereinsmitglied Karl Linse hat für die Bibliothek im LIMESEUM ein modernes Kreuz aus einer Astgabel geschnitzt. Es zeigt ganz bewusst den auferstandenen Christus ohne Kreuzbalken und passt hervorragend zur modernen Architektur im LIMESEUM. Der naturbelassene Korpus steht gleichzeitig für die Naturverbundenheit im Römerpark. Herzlichen Dank für dieses besondere Engagement!

## Neues zu den Internetauftritten

Nachdem die bisherigen Homepages für LIMESEUM und Römerpark Ruffenhofen grundlegend überarbeitet worden sind, werden derzeit fremdsprachige Versionen auf italienisch, englisch und französisch vorbereitet. Damit kann künftig das LIMESEUM auch seine ausländischen Gäste besser informieren. Außerdem gibt es seit Kurzem auch eine eigenständige Facebook Seite für den Römerpark Ruffenhofen, die zahlreiche Bilder und Impressionen der Fläche zu verschiedenen Jahreszeiten zeigt. Hier werden außerdem, wie auch auf der LIMESEUM-Seite, aktuelle Termine und Veranstaltungen bekannt gegeben.

## Auszeichnung für Römerpark Ruffenhofen

Der Römerpark Ruffenhofen war für den Staatspreis 2014 nominiert. Die Jury hat die Einrichtung Anfang Mai besucht (vgl. Hinweis im letzten Newsletter). Nun ist es amtlich, dass der Römerpark Ruffenhofen in der Kategorie „umfassende Leistung zur Stärkung des ländlichen Raums“ einen Sonderpreis in Höhe von 2000,- € erhält. Die Preisverleihung selbst wird im November in der Münchener Residenz erfolgen. Die Jury hat die Auszeichnung u. a. damit begründet: „Das UNESCO Welterbe `Obergermanisch-Raetischer Limes´ wurde am Römerkastell Ruffenhofen durch ein herausragendes Projekt in Szene gesetzt, das in seiner landschaftlich und baulichen Gesamterscheinung überzeugt. (...) Um archäologischen wie touristischen Interessen zu genügen, wurde ein sehr differenziertes Bewirtschaftungs- und Pflegekonzept entwickelt, das das ehemalige Römerkastell durch Einsaaten und Pflanzungen in der Landschaft ablesbar macht. (...) Der vorausschauende Einsatz und das große Engagement für ein die Kultur des Landes im umfassenden Sinne förderndes Projekt verdient hohe Anerkennung“.

## Besuch von Staatssekretär Florian Pronold

Ziemlich genau ein Jahr nach dem Ortstermin von Bundesbauminister Dr. Peter Ramsauer besuchte nun Staatssekretär Florian Pronold auf Vermittlung von MdB Josef Göppel das LIMESEUM. Dabei ging es für den Zweckverband vor allem um eine Bundesförderung für ein Außen-WC und den bisher zurückgestellten Betriebshof für den Römerpark. Derzeit entsteht ein neues Förderprogramm für Welterbestätten, bei dem sich der Zweckverband mit diesen und möglichst noch weiteren Maßnahmen bewerben könne, so der Staatssekretär.



## Regionaltag der CSU/CDU im LIMESEUM

Der elfte Regionaltag der CSU Mittelfranken mit Nordschwaben und der CDU aus dem Ostalbkreis hat kürzlich im LIMESEUM Ruffenhofen stattgefunden. In diesem Zusammenhang sprach Dr. Matthias Pausch an, dass es für das LIMESEUM nach wie vor problematisch ist, die bestehenden Bezirks- und Landesgrenzen zu überwinden. Dies gilt beispielsweise vielfach bei der Pressearbeit, aber auch bei der Aufstellung eines Autobahnschildes an der A7 von Süden kommend. Außerdem ist nach wie vor die mangelnde Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr für viele Besuchergruppen ein Thema. Während in vergleichbaren Museen über die Hälfte der Schulklassen mit dem öffentlichen Nahverkehr anreist, ist dies beim LIMESEUM nicht möglich. Dadurch können viele Gruppen aus Kostengründen das LIMESEUM nicht besuchen. Für künftige Überlegungen könnte hier auch die Postleitzahlenbefragung zur Herkunft der Besucher, die seit Januar 2013 durchgeführt wird, helfen.

### LIMESEUM kommt an die Autobahn A7!

Die Autobahndirektion Nordbayern hat den Antrag des LIMESEUM für eine „touristische Unterrichtstafel“, wie die großen braunen Hinweisschilder offiziell genannt werden, an der Autobahn A7 geprüft und bewilligt. Damit kann im Idealfall noch im Jahr 2014 von Norden her kommend vor der Ausfahrt Dinkelsbühl ein entsprechendes Schild aufgestellt werden. Von Süden her ist dies noch problematisch, da es in Baden-Württemberg bezüglich der Häufigkeit der Beschilderung andere Vorgaben gelten.